



trinckle 3D GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Anlagevermögen	483.351,00	311.050,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	482.607,00	309.198,00
II. Sachanlagen	744,00	1.852,00
B. Umlaufvermögen	975.151,44	562.186,96
I. Vorräte	0,00	3.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	117.975,49	34.894,50
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	25.000,00	
davon gegen Gesellschafter	0,00	45,88
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	857.175,95	524.292,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.573,53	2.244,11
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		121.585,42
Aktiva	1.461.075,97	997.066,49
Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
A. Eigenkapital	366.522,83	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	46.164,00	36.394,00
II. Kapitalrücklage	2.626.988,00	1.636.758,00
III. Verlustvortrag	1.794.737,42	2.500.337,11
IV. Jahresfehlbetrag	511.891,75	-705.599,69



Passiva		
	31.12.2022 EUR	31.12.2021 EUR
V. nicht gedeckter Fehlbetrag		121.585,42
B. Rückstellungen	53.623,80	42.927,22
C. Verbindlichkeiten	914.442,43	844.305,23
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	51.509,10	13.727,45
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	862.933,33	830.577,78
D. Rechnungsabgrenzungsposten	126.486,91	109.834,04
Passiva	1.461.075,97	997.066,49

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der trinckle 3D GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes sowie des Gesellschaftsvertrags zu beachten.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen nach § 267 i.V.m. §§ 266 Abs. 1, 274a, 276 und 288 HGB Gebrauch gemacht. Darüber hinaus wurden Offenlegungserleichterungen nach § 326 Abs. 1 in Anspruch genommen. Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Die Nutzungsdauer für das selbstgeschaffene immaterielle Wirtschaftsgut "Paramate" beträgt 10 Jahre.

Vermögensgegenstände und Schulden werden zum Abschlussstichtag einzeln bewertet.

Es wird vorsichtig bewertet. Namentlich sind alle erkennbaren Risiken und Verluste berücksichtigt, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind.

Das Anlagevermögen wird mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Absetzungen, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 wurden im Jahr des Zugangs sofort abgeschrieben.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben sowohl Forderungs- als auch Verbindlichkeitscharakter.



Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Die Bewertung von Rückstellungen erfolgte in der Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

In den Verbindlichkeiten sind solche gegenüber Gesellschaftern in Höhe von Euro 862.933,33 (Vorjahr: EUR 830.577,78) enthalten.

Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 10.

sonstige Berichtsbestandteile

gez. M. Aha, M. Schneider, F. Reichle, G. Schulze, K. Herzog, S. Rübenach, M. Vogel, Dr. O.von Seelen, H. Rönn

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 18.09.2023 festgestellt.